

# KO durch CO

**Kohlenmonoxid (CO) aus defekten Öfen und Gastermen kann tödliche Vergiftungen verursachen – wenn es sich in Räumen ansammelt und eingeatmet wird. Wie bekannt dieses Risiko in der Bevölkerung ist, zeigt eine aktuelle Umfrage des BfR.**

© Sky Designs/shutterstock.com



verstopfter Ofen oder  
Kaminabzug  
– kennen

**99%**

## Risikosituationen

Die meisten Situationen, in denen Vergiftungen durch Kohlenmonoxid auftreten können, sind bekannt. Wissenslücken gibt es beim Shisha-Rauchen und der Lagerung von Holzpellets.

© A-spring/shutterstock.com



defekte gasbetriebene  
Geräte  
– kennen

**89%**



falsche Lagerung  
von Pellets  
– kennen

**20%**



Shisha-Rauchen in  
geschlossenen Räumen  
– kennen

**59%**

### Zugrunde liegende Studie:

Telefonische Repräsentativbefragung von 1.012 Personen (deutschsprachige Bevölkerung in Deutschland ab 14 Jahren) im Zeitraum Februar bis März 2019

### Mehr erfahren:

Jungnickel, K. et al. 2019. Kohlenmonoxid – ein unterschätztes Risiko? Bekanntheit, Wahrnehmung, Wissen und Präventionsverhalten. Bundesgesundheitsblatt, 62: 11, 1324–1331

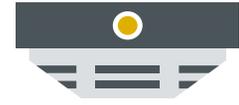
## Wie bemerkt man CO?

Fast allen ist bekannt, dass man den Austritt von Kohlenmonoxid am Alarm des Kohlenmonoxid-Melders sowie an Kopfschmerzen, Schwindel oder Übelkeit erkennt. Mehr als ein Drittel der Befragten hat jedoch falsche Vorstellungen:



**44%**

denken, man könnte Kohlenmonoxid riechen



**41%**

denken, Rauchmelder alarmieren über Kohlenmonoxid in der Umgebungsluft

Icon made by Smashicons (Nase) und Freepik (Rauchmelder) from www.flaticon.com



## Bekannte Problematik

82 Prozent der Befragten haben schon einmal von Vergiftungen durch Kohlenmonoxid gehört.

Rauch © Vagengeim/shutterstock.com

## Kaum Wissen über Vorbeugung

Nur 9 Prozent nennen die Installation eines Kohlenmonoxid-Melders und 8 Prozent die regelmäßige Prüfung von Heizungen, Öfen oder Kaminen als Schutzmaßnahmen. Am häufigsten wird Frischluftzufuhr genannt. 13 Prozent der Befragten kennen keine Schutzmaßnahmen.

## Gefährdete Gruppen

Wer „Risikogeräte“ besitzt, weiß in der Regel um das Risiko von Vergiftungen durch Kohlenmonoxid. Die Ausnahme sind Shisha-Besitzer und Befragte mit Holzpellet-Heizung – nur 38 Prozent wissen, dass ausgasende Holzpellets zu Vergiftungen führen können.



**33%**

der Befragten, die eine Shisha besitzen, kennen das Risiko von Shisha-Rauchen in geschlossenen Räumen nicht

Icon (Shisha) made by Freepik from www.flaticon.com